

BIOKUNSTSTOFFE

BIOKUNSTSTOFFE

- werden teilweise oder ganz aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt,
- können Kunststoffe aus Erdöl in allen Anwendungsbereichen ersetzen,
- sind für die Zukunft die einzige Alternative zu erdölbasierten Kunststoffen,
- unterscheiden sich in Haptik und Aussehen nicht von konventionellen Kunststoffen,
- streben nach Nachhaltigkeit,
- haben ein enormes Marktpotenzial.

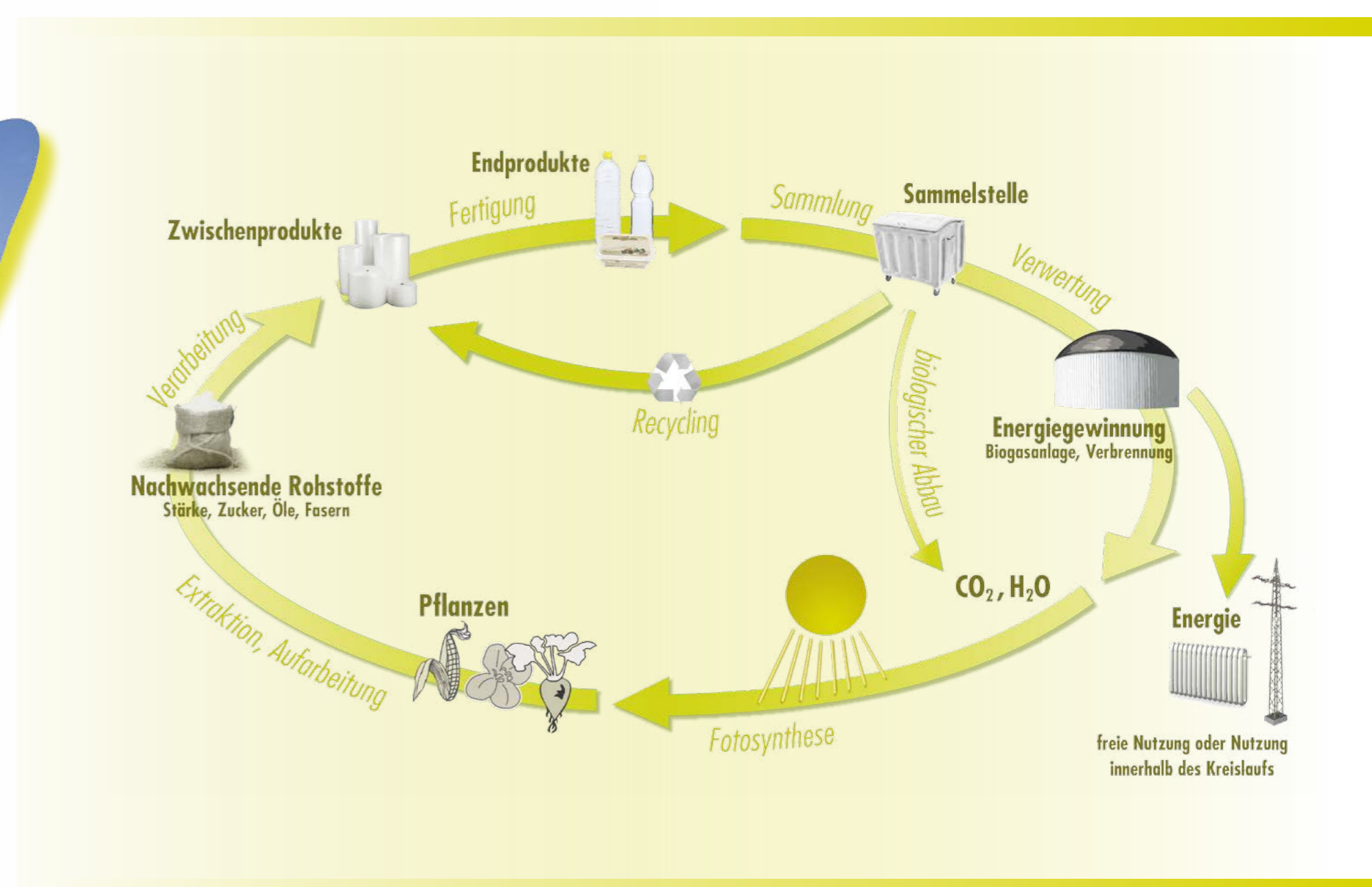
ROHSTOFFE FÜR BIOBASIERTE KUNSTSTOFFE SIND

- Stärke aus Mais, Weizen oder Kartoffeln,
- Cellulose aus Holz oder Stroh,
- Zucker aus Zuckerrübe oder Zuckerrohr,
- Pflanzenöle aus Raps, Soja oder Sonnenblumen,
- Proteine aus Weizen, Mais oder Gelatine,
- Lignin aus Holz.

BIOBASIERTE KUNSTSTOFFE SIND VIELSEITIG EINSETZBAR

- als Verpackungen,
- als Cateringprodukte,
- als Mulchfolien,
- als Hygieneartikel,
- als Spielzeug,
- als Elektroartikel,
- als Bauteile im Auto,
- als Sportartikel,
- als Büroartikel und vieles mehr.

BIOKUNSTSTOFFKREISLAUF – VON DER PFLANZE UND ZURÜCK



BIOBASIERTE KUNSTSTOFFE ERFÜLLEN VIELE FUNKTIONEN

- schützen verderbliche Lebensmittel vor Luft, Sonne und Mikroorganismen,
- schützen zerbrechliche Waren vor Transportschäden,
- sind als Becher, Teller oder Besteck ein angenehmer Begleiter auf Feiern und Festen,
- umhüllen eine empfindliche Elektronik,
- bringen Farbe ins Büro,
- rücken den Inhalt ins rechte Licht.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Mehr Informationen unter biowerkstoffe.fnr.de

Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)
OT Gülzow • Hofplatz 1 • 18276 Gülzow-Prüzen • info@fnr.de • www.fnr.de
Stand: 2014

BIOKUNSTSTOFFE



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages